

MARCHIVUM Druckschriften digital

General-Anzeiger der Stadt Mannheim und Umgebung. 1886-1916 1903

597 (23.12.1903) 2. Mittagblatt

urn:nbn:de:bsz:mh40-107378

Oppurul. Amseiner

Mbonnement: Ragiide Musgabet TO Pfennig monattid. Bringertobn 20 Beg. monatlid, bu b bie Boft bes inci. Bolb Gingel -Rummer & Big. Rur Conntage . Musgabes

20 Pfennig monatlin, ins haus ob, burch bie Bon 20 Pf. Die Colonel Beile . . . 10 Bfg. Andmartige Injerate . 28 Die Reffame-Beile . . 60 (Babifche Boltszeitung.)

der Stadt Mannheim und Umgebung.

(Mannheimer Boffeblatt.)

Telegramm . Mbreffe: "Journal Manuheim". In ber Boftlifte eingetragen unter Mr. 3021.

Telophon: Direttion unb

Erscheint wöchentlich zwölf 2Mal.

Unabhängige Tageszeitung.

E 6, 2. Belefenfte und verbreitetfte Jeitung in Mannheim und Umgebung.

Colug ber Juferaten - Unnabme für bas Mittageblatt Morgens 9 Uhr, für bas Abendblatt Rachmittags 3 Uhr.

- Gar unverlangte Danuffripte wird feinerlei Gewähr geleiftet. S.

Expedition: Nr. 218

Drudereit Rr. 841 Rebattion: 9hr. 877

Billiale: 9hr. 816

2ir. 507.

Mittwoch, 25. Dezember 1903.

(2. Mittaablatt.)

Aus Stadt und Land.

* Mannheim, 22. Dezember.

" Bom babtiden Schwarzwaldverein. Der Tob hat in biefem Sabre manchen bedeutenden Mitarbeiter an ben Anfgaben bes Schwarzwaldbereins himpeggerafft. So hat die Geftion Baben-Baben ihren tuchtigen ersten Borfibenben, herrn Rotar 28. A. Frid, berloren, ber fich um ben gangen Berein unvergegliche Ber-Benfte erworben bat. Weiter betrauert bie Organifation in bent durch einen bedauerlichen Unglücksfall dabingeschiedenen Forstmeister Beren Bud aus Lörrach einen uneigennfinigen Freund und Forderer ber Cadje, und nun fommt bon Burg Binbed bei Buhl bie Botichaft bom rafdjen Tobe bes herrn haupilehrer a. D. und Schriftiteller Molf Welte, Birften Frid und Bud mehr in ihren Eigenschaften alle Seftions-Borfigender und als Forstmann, jo hat fich Welte haupt fächlich als fruchtbarer Mitarbeiter an den früheren Monarsblättern und an der jehigen Bereinofdrift betätigt. Reben feinem Berufe als Mehrer führte B. flott bie Beder, um in auswärtigen Blattern und Beitschriften ber Beimat Rubut und Ruf zu verfinden, Als geborener Unadinger in der Baar war er ein Zeitgenoffe jenes Lucian Reich ber füh mit feinem Sieronmus (Bebensbilber aus ber Baar und bem Schwarzwald) ein dauerndes Denfmal im Bergen feiner Landeleute und der Schwarzwälder itberhaupt gefett hat. Wie es den Lehrern unferes Landes heute noch gebt, fo ift's dem Berstorbenen auch ergangen: er murbe bom Cherland ins Unterland berfest, bom nord-Achen in den füdlichen Schwarzwald. Diefer Wohnungswechsel kam ober seiner schriftstellerischen Arbeit zu gut. Ueberall judferte LB. Ortsgeschichte und Topographie, um feine Auffähr über Land und Beute bes Schwarzwalds recht lebendig zu gestalten. Schilderungen fiber Burgen und beren frühere Bewohner waren feine besten Arbeiten, fo veröffentlichte er in ben Monatablattern Siftorifches über Die Ritter von Binbed und ihre Burgen, über bie Pourg bei Baben-Baben und anderes. Seine lette Arbeit mar eine eingebende Befandlung ber Baur. Mijo ber Beimat tot er ben legten Dienft. 3m Commer hielt fich Welte, ber mutterfeelen allein in der Welt ftand in Radolfgell auf; mit Beginn bes herbfied bezog er fein Binter quartier auf Burg Winbed. hier ift ber fleißige treue Mitarbeiter dell Schwarzwaldbereins gestorben; in Reufat ift er bestattet worden. Belte bat ber Beimat Schonheit oft im Liebe gepriefen. In einem feiner beiten Gebichte, ein Gruß an ben Schmarzmald, bittet er gum Schluf, man folle ibm ein Grab in beimischer Schwarzwalderde geben und barauf einen Tannenbaum pflangen. Gein Bunfc ift effulle: Die Tannen bes Schwarzwalds umraufchen ben Sugel Arunter eine treue Geele von mithjamer Erbenpilgerung ausruht.

Cheater, Runft und Wiffenschaft.

Allerlei Rinderbucher fur ben Weihnachtstifd.

Egon Sugo Strafburgers "Rinderlieber" liegen für bas Seft in einer neuen Ausgabe, einer fleinen bandlichen Boltsausgabe vor (Berlag Ernft hofmann u. Co., Berlin); für wenige Bfennige gu erichtvingen. Gie haben ihre feinen ftillen Reige, Der Berfaffer berfteht fich gut auf Rinderart. Bergig naiv find manche feiner Berfe. Gerade in diefem Runftgenre fpreigt fich naturgemäß off eine recht unfünftlerifche, in ihrer Birtung verdufinnende Maibetat. Bon ihr halt fich Strafburger burdweg fret. Geine Berfe bieten ber findlichen Phantafie veiche Anregung. Sie lehren bas Rind, Freude gu haben an all ben bunten Dingen, die bas Auge fieht, bie Welt lieb zu gewinnen auch in ihren fleinsten und uns Areaturen, Ein frobliches Bildlein, dem man von Derzen gern eine

Empfehlung mit auf ben Weg gibt.

Richt immer fo frifd und unmittelbar wirfen bie Rieber, Die Strafburger zu bem im Chuard Roch'ichen Berlag erfchienenen Brobliden Lierbuch" beigeftenert bat. Dibaltifche Birt. Ungen, wie er fie bier anftrebt, scheinen ihm weniger zu liegen. Da lob ich mir die Ebel'ichen Rabeln, die mit ben Webichten jeweils alternieren. Ob es freilich Ebel immer gegliedt ift, für Rinbex au fdigeiben, laffe ich babingeftellt. Manche Bointe mag bem er-Madfenen Lefer beffer gefallen als bem Rind, bem bas Buch boch auaebacht ist. Die Bilber von E. Sall find ausnahmslos fein und amiljant. — Biet origineller noch ift die Ausstatiung eines fleinen Beftdenb, bas ben Titel "Sternichnuppen" führt. Gleich bas Attelbild ift reigend: Es bagelt Sternschnuppen; ein fleines Mabchen, bem ein treu blidenber Sund gur Geite fint, fangt fie in ber weit offen gehaltenen Schurge auf. Durchblattert man bas Beft, geht es bann bon Entguden gu Entguden. Bie tofibar ift ber fchlafenbe Mann, ber vergeffen bat, das Pfeifchen aus dem Mund zu nehmen, mie füßt feine Tochter, Pringes Mirlamem, die mit fcuneichelnden Motentonen die Bichtelmannden, die Bogel, die Rebe und Giriche, Die Mubwirmden und bie braven Rinder in Schlummer blatt. Und erft bas große Reinemachen im himmelt "Gingang heute hinten, Seiten treppe linfo", jo fieht am Bollentor, und die Engel biriten und forigen und ichenern, daß es nur fo eine fiet hat Befrus hat alle Danbe boll gu tun; er bat einen grunen Schlafrod an und grobtartierte Filgvantoffeln; rote Gefleifchen tragt er im Bart umb ein Attaglas in der Sand. Auch die Teufelden find an dem Tag losgelaffen. Gilliellicherweise bat Betrus die Auflicht nicht allein gu fuhren; es gibt namlich auch Schubmanner unter ben Engeln wie fie ausfeben, fann min jeber aus ben "Sternfchnuppen" erfahren. Gertrud Rober, von ber die Illufreationen berrühren, berfügt über ein tribt benchtenswertes Talent; fie wird und wohl noch manches hibiche Buch gut feintlen haben. Die literarifchen Beitrage bes Banbebens and trefflin musgemöblt. Am berglichften freute ich mich an ben Berien Bania Debmelo.

Roch ein Buch, bas für größere Rinder - fagen wir einmal Ainber im Alter von gehn bis breigebu Jahren - gu empfehlen ift nochte ich furg ermolmen. Es ift ber britte Band bes von dem Berlog Bungti (Burich und München) berausgegebenen "Ingenblan "Steenfelmebmen" fint in bein leimalifden Bergae Aidienen.) Der Band Dietet, wie feine Borganger, Derborragendes

an illustrierten und burdweg Gutes an textliden Beitragen. ben Autoren feien Jatob Boghart, 3. 3. David, Bauta Dehmel, Meinrad Lienert, Guftab Renner, Ernft gafte, Saul Reller, bon ben Rimitlern Ignarius Tafdner, Gedwig Scherrer, Richard Pfeiffer, Gertrub Pfeiffer-Robert, Frang Soch, Hans Loofchen, Reumann St. George und Arpad Schmidhammer (der auch für Einband, Borsappapier use verantwortlich zeichnet) besonders genannt. Richard Schaupps Bild "Bergmimphe" ftort mich in einem folden nach durchaus modernen Bringipien redigierten Buche fo, bag ich die Aufnahme nicht recht beritebe. Auch die Zeichnungen von Pfendiak und die Jusstrationen von Eug. L. Doeh scheinen mir ben Stil bes Wertes einigermaßen zu beeinträchtigen. Doch das find Meinigkeiten. Das Buch reprofentiert einen betrochtlichen fünftlerifden Bert, Unter recht bielen Chriftbaumen follte es gu finben fein.

Cagesnenigfeiten.

- Gine Glefantenjagd im Birfus. Ans London wird berichtet: Die große Cenfation in ber Weihnachtspantomime bes Londoner "Sippobroms", "Die golbene Bringeffin und bie Elefantenjager" wird eine Elefantenjagd fein, bei ber funfgebn Glefanten von einer Stelle dicht unter dem Dach in das Waffer in die Arena springen, gu dem Aufbau find über 70 Tons stählerne Tragbalten verwandt worben. Die Elefanten erfteigen bon ihren Stallen aus Die Bubne auf einer anfteigenben Gbene, Die auf einem ftablernen Ballenwert rubt, und fleigen dann auf eine erhöhte, vorspringende ftablerne Plattform, die fich in der Sobe bis über die Mitte der Bubne erftredt. Un biefem Buntt ift eine bewegliche Bofdung in einem Bintel von etwa 45 Grad befestigt. Dieje Bojdung ift 85 Fuß lang, bon ber Blattform gum Gingang ber Bafferbehalter unten und wiegt im gangen 15 Tons. Die Abdachungen und die Platiform find fo gebaut, baß fie mehrere Glefanten gleichzeitig tragen tonnen. Die Elefanten, bon benen feiner unter brei Tons wiegt, fpringen bon einer Sobe von über 40 Fuß herab; damit tein Unglud geschieht, ift ein 20 Jus hober Gladichirm rund um die Arena berum befeitigt. Außer ben Elejanien werben noch Lamas, Strauge, Bebras und Ramele

Gin Diebftahl mit Gilfe bes Supnotismus. Man berichiet aus Baris: Einem gut geffeibeten, ungefähr fünfzigjahrigen Manne gelang es vor einigen Tagen, einen Goldring im Wert von 240 Mart aus dem Laden eines Jumeliers unter ungewöhnlichen Umftanben gu frehlen. Er betrat den Laden, und nachdem ihm ein Raften unt einer Angahl Jumelen gegeigt worden war, fixierte er bie Frau bes Befibers mit feinem Blid und hipmorifierte fie badureb anscheinend bollig. Gie fab, wie er einen Ring in den Sanbidub feiner rechten Sand gleiten ließ; aber obgleich ihr Mann barauf ben Laben betrat und mit bem Fremben fprach, ber einen Rauf abichliegen wollte, war fie nicht imstande, irgendivie bon bem Diebstahl gut fprechen. Erft ungefähr gehn Minuten, nachdem der Dieb gegangen war, bermochte

fie ihr feltfames Erlebnis gu ergablen.

- Das Geftänbuis auf bem Schafatt. Aus London wird berichtet: Eine aufregende Szene fpielte fich am Mittwoch im Winchester Gefängnis ab, als zwei Berbrecher namens William Brown und Thomas Combren gehangt werben follten. Der eine beichtete feine Schulb und ber andere erffarte feine Unfdulb, wahrend beibe über der verhängnisvollen Fallfilt ftanben. Die Manner waren foulbig gefprochen worben, im Oftober eine Frau in Albershot ermordet zu haben. Das Berbrechen war außergewöhnlich brutal und ichredlich, ba die Frau ihres Gelbes wegen bis gur Untenntlichfeit berfesimmelt worben war. Die Berurteilten verbrochten eine ziemlich Minuten bor 8 Uhr begab fich ber Bug nach bem Schafott, Manner waren febr blaß, gingen aber mit festem Schritt und nahmen ibre Stellung auf ber Plattform ein. Ihre Beine maren ichon feitgeschnallt; aber ale bie Benter die Schlingen um ben Sals gurechtlegten, fand eine überraschende Unterbrechung fratt. Brown fagte gang freiwillig: "Ebe ich von diefer Welt icheide, beichte ich, daß ich geholfen habe, es gu tun". Dann rief Cowdren, über beffen Ropf gerabe bie weiße Rappe gezogen wurde, aus: "Geben Gie mir noch 5 Minuten, damit ich die Bahrbeit fagen fann. Gott belfe mir in weiner Unichuld. Ich gehe gum Simmel. Broton hat es getan und hat gestanden". Broton fagte wieder: "Ich habe ge-"Ich habe geholfen". Raum batte er geenber, fo bandbabte ber Benfer, ber feine Borbereitungen ohne Baufe weiber betrieben batte, ben Bebal. Alle die Uhr acht fcblug, waren die Männer gerichtet. Der Tod war augenblidlich eingetreten, wie die Merzte nachber feinftellten. Es beigt, bag Brown auch ein idriftliches Geftanbnis abgelegt batte.

- Das "Bridge"-Afrid. Den neuchen Auftrag, ben eine elegante Englanderin ibrer Schneiberin erteilt, ift: "Schiffen Gie mir, bitte, ein Bribgelleib," Diejes Roftum entspricht einem lange gefühlten Bedürfnid und ift die augenblidlich berrichende Mote. Bas ift aber ein Bridgelleid? Es ift ein Rompromis gwifden bem eleganten "teagown" und ber Gefellichafistoilette, in ber fie gum Diner ericbeint. Die sablreichen Unbangerinnen bes Bridge fpielen den gangen Radmittag und Abend und machen nur eine turge Baufe für bie Mablgeiten. Gie baben feine Beit, Die Rachmittagstoffette mit ber Befellichaftstoilette ausgutaufden, und beshalb werben beibe in eins berichmolgen. Das Ergebnis ift febr originell und fleibfam, Das Bridgeffeid ift weniger ein Regligee als bas "tengown" und weniger zeremoniell als bas Gefellichaftofleib. Die lange Lifte ber Aleiber, die eine elegante Englanderin von heute besiten muß, wird baburch noch um eins vermehrt. Jum Bridgeffeid muffen gute Abenbfarben gewählt werben. Gebr bubich g. B. ift eins aus rofa Erepe be Chine mit ichwarzem Spigenbefag, ber über bem roja febr fcon ausfieht. Der fpringende Bunft ift bie Taille, Die weber ausgefcinitten ift noch volltommen den Sals bededen darf, woburch das Kleid fowohl für den Radmittag wie für den Abend gu tragen Die Bermel reichen bis jum Ellbogen, Reine Rrau, wie gern le man fpielen mag, if unempfindlich gegen die Larfache, daß ibre Sande und Arme beim kartenfpiel febr fichthar find. Um paffendfien ift benhalb eine burdbiidtige Gpipe für ben Mermel.

Weichaftliches.

* Biele Rleibermacherinnen, Buidneiberinnen und Diretteicen febnen fich nach ber einfachiten, leichteften und ficherften Buichneibes methobe und der Renntnis der Gelbstabrichtung von Modellen für Taillen, Mermel, Roden, Mantel ufm. Gelegenheit, Diejes gu erreichen, bietet fich in ber rubmlichtt befannten Damenbefleibungs und Jujchneibehochschule von J. Szudrowicz und Geschwifter M. B. Doll, Mannheim, N 8, 15, welche seit 1890 hervorragende Refultate bei taufenben bon Schulerinnen ergielte. 1904 beginnt ein neuer Bufdweibefurfus unter Garuntie bollftanbiger Ausbildung burch in ber Damenfdneiberei und Bufdneibefunft pratifich erfahrener Fachlebrer.

" Gin Erfolg privater Stellenvermittlung. Giner ber erften Bereine, ber ben Gebanten ber Gelbitbulfe bei Regelung ber privaten Stellenvermittlung in die Sat umgefest bat, war ber Berein für Sandlungs-Commis bon 1858 (Raufmannifder Berein) in Samburg. In raftlofer Arbeit bat ber Berein feit bem Jahre 1858 — feit 45 Jahren — an ber Löfung ber Aufgabe gearbeitet. Bis jum Jahre 1894 maren 50 000 Stellen burch ben Berein bermittelt worden; innerhalb eines weiteren Beitraums von 9 Jahren ift es dann bem Berein bis gum Robember be, 38. gelungen, noch weitere 50 000 Stellen gu befegen. 100 000 Stellen befest! Gewiß ein Erfolg, auf ben ber Berein ftolg fein tann.

" Gebiegen, folib und billig, bas ift ber Ginbrud, ben bie Ansftellung des Möbelhaufes Mar Reller in Q 3, 10 und 11 muf jeden Befchauer und Raufer macht. Ueberans paffende und fiberall willfommene Geschenke als: Buchergestelle, Klavierstühle von & 10, Rauchtijde bon # 3.50, Rabtijde bon # 15 au, Bertifot, Biffet, Divan, Schreibtifche bon # 30 an und bergleichen mehr erfreuen

bas Muge jebes auf Colibitat rechnenben Raufers.

" Birfing . Buppe. Bur 6 Berjonen. Ginen mittelgroßen Ropf Wirfingfohl befreit man bon ben Augenblättern, viertelt ibn, loft ben Strunt beraus und blanchiert bie Blatter einige Minuten in fiebenbem Salgmaffer, giegt fie ab, lagt fie in taltem Baffer ausfühlen, brudt fie aus und wiegt fie mit einer Zwiebel nicht zu fein. Dann bunftet man ben Wirfing in eigroß Butter 10 Minuten. Unterbeffen hat man 2 Burfel Maggi's Ginbrennfuppe fein gerrieben, mit taltem Baffer gu bunnem Brei glatt gerührt und in 2 Liter fiebenbes Waffer gegoffen. Dierauf gibt man ben Wirfing gu ber Suppe, laft biefe bei fleinem Feuer 20-26 Minuten fieben, berfeinert fie mit 1/2 Teeloffel Moggi's Burge und riettet an

* Die Uhr ale Weibnachtegefdent. Der Borfrand bes Deutschen Uhrmacher Bundes bittet und um die Aufnahme folgender Beilen: Gin besonders beliebtes Weibnachtsgeschent find Ubren. Bei feiner anderen Bare aber ift ber Raufer infolge feiner ungenugenben Gade tenninie fo leicht gu ichabigen, wie gerade bei einer Uhr. Dies machen fich um die Beibnachiszeit ins und ausländische Ubrengeschafte, Die ich bisweilen fogar fälfcblich als Uhrenfabritanten bezeichnen, zu Rupe, indem fie für anscheinend billigen, in anbetracht der angebotenen Baren noch biel gu boben Breis Uhren ber ordinariten Gattung als "Fräzisi innsubreu", als "von editen Gold-uhren nicht unterscheidbar" ober womöglich gar "völlig umsonit" aus bieten. Selbst der Name "Glashütte" wird für Schundsabrikare gemiffenlos migbraucht. Befonders ausländische Firmen, die bar ber Berfolgung durch bas Gesch gur Befämpfung bes unlauteren Wettbewerbes ficher find, fuchen um die Weihnachtsgeit auf diefe Weife leichigfanbiges Bublifum gu fobern. Beben Raufer fet baber geraten, fich an Firmen gu wenden, beren Inhaber nicht nur mit Uhren ben Bau und die Qualitat berfelb fennen, fobag fie in ber Bage find, bem Raufer eine tatfachliche Garantie gu gemabren. Berner fei bemerft, bag bie in ben erwähnten Reflamen angepriefenen billigen Uhren feine verläglichen Beitmeffer abgeben tonnen.

Luftige Ede.

Aus ben "Bliegenben Blättern"

"Gut gebrullt Bowe!" Bantier Lomp: "Gelfern habe ich gegeben unf'rer Brimabonna in bem Boblidtigfeisbagar 100 0 Mart für einen Rub! Bas fagit De bagu?" - Befannter: "Gut

Bornbung. Dorfbaber (jum Behtbuben): "Jodel, gieb' mir b' Stiefel aus, bamit Du auch allmablich 's Babniteb'n lernit!" Gewohnheir. Bagabund (ber wegen Bettels freige prochen

wurde, nach Entfernung bes Gerichtshofe): "Bitt' fchon, eine fleine Gab' für einen armen, unschuldig Freigespr chenen!"
Raifiniert. Landwirt: "So, Guer Gnaben, bier ift 3fr Bimmer. Wenn Sie eine prachtvolle Aussich auf 's Gebirg haben wollen, brauchen Gie nur einen Ridel in bas Fenfterantomaterl gu merfen

und gleich geht ber Laben auf funf Minuten in Die pob'! Berftreut. "Derr Brofeffor, es ift ein Derr am Telephon, ber Sie iprechen will!" - "Sagen Sie ibm, er mochte einen Augenbild

Triumph ber Tednit. Birt: "Beter, es find Gafte ba! Sag' bem Daustnecht, er foll 'reintommen und auf unfer'm neuen Pianola bie Maaplobie von Liegt [pielen!"

D, biefe Rinder! Rarlden (als fich ein Schlangenmenich produgiert); "Diama, Du tonnteft Dich aber auch im Birfus feben laffen!" - Mama: "Biefo, mein Rind?" - Rarlchen: "Run, Du jagit bod immer, Du tonntest ben Papa um ben ginger wideln !"
Boshaft, Schauspieler: "Gestern wurden mir die Pferbe ans.
gespannt!" Rrititer: "Da wollten Sie gewiß in's Theater fahren ?"

**Eadellos. Graf Töffsty: "Unglücksfälle mit kutemobil find
ja sehr bedauerlich — aber eins läut fich nu' 'mal nich' leugnen:

Bejenwartig 'ne außerft ftanbelgemafe, vornehme Tobesart!" Gerechte Sufruffinng. Dert (ber im Dunfeln ein Fraulein geführ hat — als plohlich ber Mond burch bie Wolfen bricht): "Wie tommen Sie lich unterfieben, fich von mir tuffen zu laffen?!"

Ceine Muficht. Banermuirt (bei bem ein junges Chepaar eine gelebrt ift): "Die gangen Rubbel haben i' aufgegeffen . . . na, das ift auch nur eine Bernunftheirat gemejen!"

Militärverein 🧩 Maunheim (E. D.).

Freitag, ben 25. Dezember 1903 (1. Felertag)

Weilmachts-Feier

im Scale bes "Apollo-Theaters", G 6, 3. Rachmittings pracis 2 Uhr : Beicheerung ber Batfenfinber und ber Rinber ber Bereinofn veraben, mit gejanglichen

Mbende pracie 7 Uhr : Beier bei Bereins mit Winfit Gefang und Theater, in ber nur Mi glieber mit ihren erwachienen gamilieuangehorigen über 143ahren

Schuldinder merben am Abend jurudgewiefen. Berbande. und Bereinendageinen find ber Routrolle balber unbedingt angulegen.

Bier vom Fass. 30

NB Dei ber Beideerung am Rabmittag erhalten mur bie Rinbei ber Bereinstameraben am Engang eine Karte, biefe berechtigt jum Empfang bes Gefchentes. Bu jablerichem Befuch labet ein.

Der Borftund.

Freitag, den 25. Dezember 1903 (1. Seieriag):

Weihnachts - Unterhaltung

im großen Sagle bei Sanlbaues.

Beginn: Nachmittags 5 Uhr.

Der Vorstand.

Gegründet 1848-

(E. V.) Gegründet 1846 Cambing, ben 26. Dezember 1903, (2. Frieriag) beginnenb um 5 /, Uhr namm. finbet im großen Saale ber neuen Turn

flott, mogn mir unfere verehrlichen Mitgliebe nebit Gamilienungebortge freundicht ein Giningtungen find mur in febr beidrantiem Dage gestatte Mitgliebefarten find beim Eineritt vorzuzeigen.

Der Vorstand.

L 12, 16 In nächster Nähe des Hauptbahnhots. L 12, 16 20 vollftanbig uen eingerichtete Simmer. Diners à 1.20 von 12 bis 2 Uhr mittags.

3m Abonnement 90 Djennig. Don 6 Uhr Abends ab Soupers à 1.20. Ausschane von Münchner Bürgerbrau fowie ff. Cbinger bell und bunkel.

Otto Beehtler.

"Zum Sühneprinz" M 4. 6. in natheter Nabe des Kanfhanass JI 4. 6.

Weinrestaurant ersten Ranges. Vorzügl. Mittag- u. Abendtisch in a anger Abonat Prima Pfülzer, Rhein-, Mosel- und badische Weine.

Anfangs Januar 1904 beginnt els neuer

Tanz-Cursus. Personishe Anneldarges bitte buidigst machen zu wollen. Extra- und Privatunterricht zu jefer Tagesseit. J. Kühnle, A 3, 7a.

Mitglied der Genossenschaft dautscher Tenzishrer. Neckaran. Gafthaus zum Badischen Hof



Camstag, 26. Degbr. (2. Weihnachtsfeiertag)

Grosse öffentliche

Größter und iconfter Saal in Acharau. Bur gute Speifen und Getrante ift beftent Corge petrogen. — Es labet höflichft ein

Gust. Fesenmeyer.

R 4, 13. ., Argus, R4, 13. Mannhelmer Privat-Detektiv-Bureau

E. F. JOst & Co. E. F rear schungen, Understangen, Bedishingen, Underwachungen, Vertrauessangelegenbeiten, Deck-drossen unter strangter Diskretion. — Spreakstander Univ.

Als Privat-Krankenpfleger u. Masseur

m allen im Rrantenbienft einichlagenben Arbeiten als: Maffage. Rachtwachen u. i. m. bet amelbenhafter Bebenung und mange. Berechnung, empfichtt fich, nach bjabriger Brans 7761b

Peter Bieyh, U 3, 23, Telephon 2511.

Damen-Confections-Haus

Gramer & Volke Nachf., M 1, 1.

Eingang in Neuheiten.

Costilme jeden Genre

Paletot Confection

Morgenröcke Matine

Freiburg i.B.

Kaiserstr.77

Telephonruf 1254.

Celluloid

Puder-Dofen

Schwimmfiguren

Ledertuch

Duppentöpfe

Seifen: und

Raffeln- und

Wachs- u.

Duppen

Kämme

Aufleger

Borden

Lähchen

Schurzen

Cifchdeden

Tifchläufer

Wandschoner

Lawn-tennis:

Marittafden

Läufer

Bälle

Hene

Schläger

Schube

Spiele

Jupon, Blousen in jeden Stoffen.

Praktische Weihnachts-Geschenke

Mannheim

3, 11

Kunststrasse Telephouruf 576,

Gummir Badewannen Bälle Siguren Geradehalter Bojenträger Kämme Kragen Manschetten Neceffaire Duppen

Regenmäntel Reifetiffen Southe Smirzen Schwammtafchen Sigtiffen

Soldaten Ciere Tischdeden Curvorlagen Trinibecher Turnidyuhe Dorhemden

Chriftbaumichnee unverbrennbar.

Warmeflaschen

Gummiwarenhaus

Sandow's

Zimmer-Turn-Apparate.

Zimmer-Tennis-Spiel,

Kan-U-Katsch Subball-

Fussbälle befte engl, Marfen

Luftpumpen neuestes engl, Spiel. Spezialität: Erstklassige Kosenträger in allen Preislagen.

Gegründet 1840.

Leopoldstr., D 4, 16.

August Wunder

ooooo Uhrmacher ooooo

Reichhaltiges Lager in Uhren und Goldwaren in nur guten Qualitäten zu billigsten Preisen.

Glashütter Uhren

vos A. Lange & Söhne und Uhrenfabrik "Union." Eigene solide Reparaturwerkstätte.

Nicht übersehen!



auch vorzüglich jum Gilden geeignet, mit reeller S jabriger fdriftlicher Garuntie Eretmafdine mit faften Illh. 58 .-Auf Burich wird sede Maschine auf besiebige Zeit obne Laufzwang jur Probe geliefert. 18088

Steinberg & Meyer N 3, 14 N 3, 14

Reparaturen an Rabmafdinen werben gut und billig ansgeführt.

Praktische Festgeschenke! 1192.

Leinen u. Madapolam, Tisch-Gedecke, weiss u. farbig, Bert-Decken. Taschentücher. Max Wallach, D 3, 6. Bancon and Kunstatickereles

Leinen- u. Ausstattungsgeschäft.

Schurzen. 17280

Ausjug aus dem Civilfianderegifter der Stadt gudwigshafen.

Degember, Berlanbete. 30b. Gg Profamie, Bartner ii. Rerol. Gberfein, 30b. Graf, Maurer und aria Einabet Runte. Gollfr. Otterbach, Mineralmafferfabritant ii. Jofefine

Schmitt

11. Friedt, Maag. Babnatbeiter u. Amna Maria Jüngert.
16. Joief Micher, Tagner n. Gilfab, Kirmann.
16. Wa. Friedt. Birkart, Fiell. u. Mor. Marg. Mobel.
16. Aaver Hager, Fiell. u. Anna Schäfer.
16. Joh. Gg. Rauch, F.-A. u. Stifab, Billmann. Dezember. Getraute.

16. Jaf. Mohr, Fabrunternehmer mit Glifab. Beib. 17. Sa. Leonh Schmitt, Sandwirt mit Barb, Schmitt. 17. Louis Herm Granewei, Jimmermann mit Marg. Graf. 1. Anton Nirfch, Bierbrauereiarb, mit Appoll. Fifcher.

Degember. Geborene,

Dezember.

8. Maria, T. v. Joh. Dilbenbrand Gadorbeiter

7. Ludwig Rudolt, S. v. Mu off Samidt, Bleilöter,

14. August Joh., S. v. Moss Hibert, A.M.

18. Selma Amulia, T. v. Leonhard Oberle, F.M.

18. Gelma Amulia, T. v. Leonhard Oberle, F.M.

10. Johann, S. v. Hibelm erug, F.M.

18. Kath. Safanne, T. v Friedr, Allendurff,

18. Nath. Safanne, T. v Friedr, Cl. Hel, Maurer,

12. Unna, T. v. Kafpar Gast, Malchants,

13. dilgander Josef, S. v. Beter Jedel, Laborant,

14. fielg Nooll, T. v. Wolfgang Adam Junusermann, F.M.

18. Bullt Franz, S. v. Franz, Och, Weller, Spengler,

12. duguste Borochea, T. v. Beter Maper, Schuhm,

12. Jalob Allons, S. v. Beter Fiegler, Eisenbreber,

16. Ludwig, S. v. Martin Centure, F.M.

Dezember Gest or den e.

Dezember Geftorbene

Dezember Geftorbene.
14 Apollonia Hetterich, geb. Bachert, 51 J. a.
15 Konrad Schneiber, J.-A., 30 J. a.
16. August Joh., S. v. Alois Olbert, J.-A. 2 L. a.
10. Jolef Beanhard, Tagner 41 J. a.
16. Apollonia Bister, H. Arbeiterm, 18 J. a.
16. Albert, S. v. Joh Ad. Gebron Musiker, 5 M. a.
16. Deinrich Straub, Taaner, 8 J. a.

Meinem Institut für physikalische Heilmethoden habe ich einen Apparat für elektromagnetische Therapie sinverlaibt, Hauptsächliches Anwendungs-Gebiet desselben; Nervöse u. rheumatische Erkrankungen. Mannheim, R7, 32. Dr. J. Marcuse.

Elegante Briefpapiere

bestellungen auf Monogramm-Bragungen erontet bafbigit. Wilh. Richter, C1, 7, Smith.

Bevor Sie

16416

18045

kaufen verlangen Sie Muster und Preiss von Rungo Baulton. Juwslier Ludwigshafen a/Rh., Bisnarokstrasse 52. Grosses Musteringer.

Grosser Posten

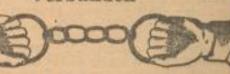
zarte, feinste Qualität

per Plund

S. Rothschild, F

NB. Bei grösseren Posten entsprechende Preis-Ermässigung.

Verbunden



einer Combination verichiebener Stoffe, ift mein

Reviera-Veilchen ein Lieblingsparfum ber feinen Belt geworben. 36

eleganten Corrons verpodt hibiches Beihnachtsgeschent Ad. Arras, Parfimeur Q 2, 19|20.

Alle erdenklichen Sachen

Chocoladenhaus C. Unglent,

Q 1, 3, Breiteftraße, Nur reine Waren, erster Fabriken. "



Bansa=Stiefel

moderner Damenstiefel

Eleg. Husführung. Ganz ohne Naht! Reizende Façons.

Georg Neher

Spezial - Schuhwarengeschäft

P 5, 1 Heldelbergeritr. P 5, 1 ten ten ten Celef. 2238 ten ten ten (Wiener Café Central.)

Neu eröffnet.



Cognac - Brennerei

Rouette & Cie.,

DUSSELDORF.

1/1 Ltril. M. 8 .-

1/2 H = 1.70

Kaiser-Cognac **

J. Binab.

seht zu haben nur belt

Jac. Schick, Hos.

Georg Wissner.

Staller Bwiebeln

prima mittlere Lagerware, geineb und troden, ber Bre. 4.50, jowie i. Qualitat

15 Wig. unb Werrettig, giot

Bojet Bare offeriert Bojet Lechner, Iniebelgroft handtung, Bertheim (Bolg). NB Bei groberen Quantitaten entiprechend billiger.

Ich rate Ihnen

ver-hrte Hausfrau, pro-blaren Bis Vogeley-Backpulver, 16150

Bh Gund, 87, 27

Brofit. Ban. Doftieferant. empfichtt als Cpeg-altaten:

Fluffe I. Geefiiche.

Deutschen Gognac

b. G. Correr & Co., Bangen.

\$47 1 Minsthe Mt. 1, 90 bis Mt. 3.— Mt. 1, 05 , Mt. 2, 60

Pianino

vorzugliches Sabrifat, billigft ubingeben bei [egerto]

K. Ferd. Heckel, 0 3, 10.

Heinr. Thomas. M. Seidenstricker.

Berloven

Berloren gegangen

1 Lorgnette mit cold. Rette Abjugeben Lam mirage 18 Seinegen aure Beiebnung, 22. 6 Verloren ant serte. The

Unterricht.

Englisch. Geftiblimen Unterricht in

allen Rachern eribeilt W. Mackay (Ungib.). S 1, B, Breiteitr. 20736 Deutich far Austander. bet maß, Breis erieit eine Dame, Dit, unt, Sr. 21828 a. b. Grp. b. B.

Klavierunterricht.

Gründliche Ausbildung is Technik u. Vortrag Uebu Musikdiktat und Gehör

Gesangunterricht.

lang. Toubildung nach vor-stiglicher Methode. Einübung von Liedern und Arien. Treffübangen und Chorsingen.

Die Stunden werden auf Winsch einzeln oder in Kursen erteilt. Mässiges Honorar,

Wilh. Kaerner, Klavierichrer. Frau Marie Kaerner Gesangslehrerin. 7205b

Geldverkehr

10 000 Ml. an imelier Stelle au leiben gefundt. Dit, unt, Br. 750 an bie Friedliffen be. Bl. 7600 Ruf gutes Saus in ber Stabt BRt. 10 000 auf 2fe Offerien Coffre 0. P. an Rubulf Moffe, Dannheim. 1105

Vermischtes

Meiene Beirat. Bripat-Ausm a. reiden Damen u. für beffei e u. hobere Stanbe, verm, Bureau Dint Beder L. Conienheim be Maing. Ansfunft so Big. 7778l

Sperrfig, Abounement A. n. Robe, wegen Trauerfalls for abingeben. 22436 Rabered B T. S. eine Treppe

our Parlamentszeit.

Das gegen 19 Uhr in Stutigart jur Ausgabe gelangende Mittagsblatt bes 🛄

bas im Laufe bes Rachmittags in Burttemberg und Baben eintrifft, enthält eine ausführliche Reichstagsbettage mit einem Bericht über bie Reichstagsfihung bom vorbergebenden Tage, ebenfo Berichte über bie Sipungen bes badifchen und baberifchen Landtags, bas zwischen aund 7 libr in Stuttgart zur Ausgabe gelandende Abendb att furge telege. Borberichte aus biefen Barfamenten, sowie ben vollständigen Bericht über die Sipung der württembergischen Abges ordnetenfammer bes laufenben Tages.

Rach Beibnachten beginnt ber Echwäbifde Merfur mit bem Roman "Die Sahrt ums Gliid" pon Daul Osfar Boder.

Für 19:4 ift ferner erworben ber Roman

"Kinder der Sinfternis" von Anton von Perfall.

für den Weihnachtsbedarf

emp'eble ich mein reimbaleiges Sager in Wische und bietet fich bier bei bet befannten Soliditat meiner Erzengniffe bie Gelegenheit, ju frauend billigen Preifen Gintaufe von famtlichen Gorten

Leibwäsche für Damen, Herren und Kinder, sowie Unterröcken, Tischzeugen, Kaffee- und Thee - Gedecken, Schürzen und Taschentüchern

Ernst Dinkelspiel, D 2. 1.

Coeben ist erschienen u. durch alle Bucl handlungen, sowie 🔾 unsere Filialen, Agenturen und Trägeriz ten zu beziehen

Neuer Mannheimer Familien-Kalender

für das Jahr 1904.

Preis: Gebunden Mk. 1.—; Ungebunden 500 Pfg.

Verlag des General-Anzeigers der Stadt Mannheim und Umgebung.

Dianino-

.. Barmoniumlager ... Sofmann befindet N 1, 8, Sentificate (Rudicite). Reiche fluswahl, niedelge Breile, gute Guelitäten. 21500 Gefchaftsl., Sandw. Birte tt.

melde bon Glaubigern be J. Grebing, Manuhelm, F 1, 3.

Mah-Mafdinen, neme, befonnt bad befte u. billig

Nähmaschinen reper. gut, billig unter Barenti

Soden und Strümpfe werben billig angeftrickt unb angewebt. 20528 C 1. 2. Derm. Berger, C 1, 5

Parkets. Bir übernehm. jebergeit billigft bie Musführ neuer bas Reinigen, Abhabelnic. |dimuhig. Barfelbaben Herm. Schmitt & Co., Barfetgeidift, Rupprechtfir 11. - Teleph pron

Ankouf

Mite Geimafisbumer, Bricfe. Meten be, fault unter Garant Sigmund Kuhn, T 6, S. Magazin: T 6, 16. Reighon 1958.

Ganfelebern werben gefantt in ber Raderei Chabt, Peilft & it, im Dell' fauff n. Gefdafe, G a. N. Deibeiberger Dirofe. 778pb

Bauplate amilia Don timid. J 2

Bauplak

1 Bettlabe mit Moit, I Bertifen, Divan, verfig. Tifche u Stubl

1 Chiffenniere. I Baidfom. Spiege bill & wert. P h. 8. 1 Er. rant Smiafe a. 23ohnitmmer Rumen imridiungen, engt, e diafgimt, ebt, bon 200 Wef ab, Babiungserleichterungen, 2010 Beinrich Schmatbad, J 3, 17. 80 Stud Rangrienhabuen und Belbemen, Gbelroller, nicht nais prantirter Stamm, Bith C 7, 21, BBirifd. attelgeng verieben, bin, morn 766 J 2, 7, IV. linte

Kleine Drehbank mit Breutsupport, fomie eine Bither billig gu verfaufen. 22410 P 6, 9, Werftatt

Billig verkaufen Ein 8 pferbiger

Den er Gasmaier nebft einer Siemens u. Halske'schen Duname-Maidine Mah. D 3, 11, Laden.

Stellen finden

Ber beffere Stellung fucht ver Batangenpole in Bargburg.

Junger Mann far Bu ibaltung umb Correspon evertugt. Og. in. Gehalmanipr. Enmtige in eifernen Baagen

pryrell folche, melde auf aus rogere Baagen reflettieren, Diferren umter Rr. 39364 an

gefnicht jur Griebegung ber imilitiden Arbeiten, bas fort Renograubtert und in ber Beiche handichrift befigt. Bemer berinnen bie fich bagu eignen, eichte Laboratoriums - Arbeiten

jüng. Fräulein ein guter Sanbichrift gei. Geff.

Junges Laufmädchen ofort gefuct. Mabered in ber Grpeb.

Thelies Buchbinderei= Mrbeiterin,

melde auch an ber Rafgmafdine ginlegen tonn, ju fofortigem

Raiferving 22, parterre. Ceucht pioorrob i Jamar en tücht juvert. Maoch b. b. Lobn Q 7, 24, Pension. 77711 Braves Madmen geln dit.

Mädchen

Thet. Rochinnen, Dia che jet 2 Art für beff, Dauf gefucht für gleich u. 1. Jan geg, gut. Lobu frau Couige, N 4 21. 70871 Mur Damen n. Serren, ann ben beiten Resien, ihmen fich burch volltommen unauffällige und fan ten Weile Provisionen bis 600 R. per hall verbenen.

Strengue Distretion quist renoment. Overten unt. Ber. 21677 un die Erpeb. bis Sie.

(Sur burg:riiche Rominnen. Aimmers u. Danamaban Januar gute Stellen. 2197.

Lehrlinggeludie

Etroperes Agenturgeichätt inch Lehrling mit Eine, Freiw. Be gehrling rechtigung. Dif sub W H. 21114 an die Erp. h. 20

Mietgesuche.

Bolinni per i. Rpiti gejuche imer nebit Aubebor. Offerter mit Breitangabe unter Nr. 1759t an bee Erpebition be. Blattes Bur jung, Ranfmann ma Buffer und famige mobilerres Bimmer und ficht mit Benfion Geff. Offerten unt Rr. baun an bie Expedition be. Bares

Gebäulichkeit, ant liebften Denbau, von einer Eigarrenfabrif ihr Cortier-

Berjand , Lagers u. Kontorraum r. 22424 an bie Groeb. be B

Magazine Rheimiduferfir. 52, Ming

Majajil, benes, Snock, ili. De unt. Rt. 7845b a. b. Grob

Läden

mit oder ohne Wohn zu vermieten.

Näheres

N 7. 8. Comptoir. Dalbergftr. 21 25,ein Laden n bein en Brifemigefinate be trieben murbe, per infort obei pater mit ober ohne Wohnung

Zu vermieten.

C 8, 6 2 Simmer u. Rude 1 Derm. Mab. 2, Stad. 78671 1) 3, 12 8. Stod, 6 gim. Bubeh per 10f. ob. ipat ju per

D 8, 2, III., 1 |ch. 250bu., 6 B. m. Rab, per 1, April 1994 ja vm., Mab 2, Stod baielbit. 22346 E 2. Stod. ichone b Rim. Thon mit 3bb. m v. Rab, Laben.

F8,8(Kirchenin der Rabe v. Burfenring icone Wohnung, 3. Stoct 6 Zimmer und Jubebor, ferner Burcau und große Bager (Fabrie Manne im hinterhaufe tofert ober auf

G 7. 20 % ober a St., 5-6 Bins. u. Bubeh, per lofott ober (pater billig gu n. Raberes # Stod. 22347 6 7, 35

E, Stod. befteb. aus 8 Rimmer. u. Bubeb. preibte. ju verm eine

H 9. 1 (Bei hyaße Ro. 1) 1 3. 1 2. Stod, idene mod ung 4 Bim, Riche, Bobes, u. Ragbfam, an rubige Leufe auf Boril 1904 ju verm. 22305 J 3a, 5 1 Er., em leeres Bin

L 10, 7 Barierie Bohnun jowie Bureau mit Magagin und großen Kellerräumen, gang obet geseilr per i. Jan 1904 ob. ipat, in berm. Rab part. 27340

L 15, 12 a. 6 mythalinh gwel efegante Boinungen mer, Richt, Babzimmer nebil Sunger Mann finbet bei i Bubebor ju vermeten. 2397 760ab 3 7, 29, 2 Et.

L 15, 15,

eleautter 2. Etoet, a Bimmer, großer Borplay und allem Bu-bebor, neu bergerichtet, per 1. Must N 3, 9, eine Stiege boch. 22348 U3, 10 2 Stm. H. Rild U 6. 29 Sim. tof. 4. 0. Camemire. 11. 5. St., nen bere Rheinauftrafe 19 "Bimmer

Roberes T 6. 20. 75105 Rheinhauferftr. 12 S Stod. 1 Jimmer und Ruche, abgefaloffen, mit freier Ausficht, für 16 Mf. pro Monat fofort m vermieten. \$2351 Werderstr. 6 Batteres 8 Bim., Kuche, Rammer on fl.

Möbl. Zimmer

B 7, 10 3 %r., 2 fcon mobil

C 4, 10 2. St., ein icon mobl. Rimmer, mit ob. obne Benfion per fofort ober 1. 3an. ju perm. 22328 D 5, 6 1 fcon moot. Bint. 14 4, 13 (Bufenring) rbl, mobl. Batfomin mit Bent an beit Orn. fof i. m. L 8, 1 2 Tr., ein foon mbl.
L 8, 1 2 Tr., ein foon mbl.
L 10, 8 2 Tr., Jedones gr.
mit ober ohne Bension au 1.
Jan. zu vermieten. 22348 L 14, 19 part, großes gut beffeen herru ju berein. 1788b M 2, 7 groß, gut mobil. 3im. 1788b M 2, 7 file 1 ob. 7 grn. 6:6 1. 3an. 3. v. Bu erfr. Laden. unsti N 2, 2 1 Treppe boch, ichon O 3, da 5 fr., (d) mbt. Ann. O mit gnt. Bention ; v. rin),

P 2, 3 mobliertes Simmer 22886 P 7, 13a i Tiepre, ein gut L. Januar ju verm. 70165 Briebrichaving 38, parterre,

C4, 14 ris gut mobil. Part. D 7, 19 part, mpl. Sim. lot.

Jummer, Wohne it. Schlafpmmer 7617b

L 14, 15 8 2 repp., 1 00. Bimmer folori ober fpater

M 5, 4 Mobin- it. Sintargim,

1 Dr. hoch, hable mable. Rimmer mit Benflon in verm. 19285 R 7. 40 gat mobil. First, mit 1. Januar preimert 2. v. 75776
S 2, 15 min erbeit Part. Jim.
bermieten. 3 Berger 77086
U 4, 17 Rinmer an bestem
bern 3 v. Rah, 1 Zv. 77086 J. Diebofchule, i gut most. Bint.

MARCHIVUM

Friedr, Burchlandt, geprüfen Schrei ber Stendgraphie il. Slichetteolise, bier & II. II. Reliefes Inflient hier. 16428 Wegen Aufgabe des Geschäfts 17728

Von Regen- und Sonnenschirmen. Friedrich Frey, Schirmgeschäft, P 2, 6.

Bur ben Welhnachtsbedarf empiehte ich mein reichhaltiges Lager in nur mobernen und außerit preisiverten

Gaslustres!

Muf Bunich bemabre ich bie gefauften Gegenftunbe einige 07.24. Rob. Merkwitschka, Installateur, 07.24.

Frauenbart.

Ausrotzung lästiger Hasre und Warsen durch Zorstörung der Wurzeln mittelst Eisktrolyse und Eisktrische Massage gegen Runseln und unreinen Teint, 17211 Atelier für Gesichtspflege.

Frau Rosa Ehrler, S 6, 37, 2 Trepp., Friedcleharing

Em gutes altes hausmittel, all in falner Samilie fehlen bart, ift bas allbefannte,

Ernft Heß'iche Eucalyptus, Beines Definilat aus ben Blättern bes Blangument-hauntes (overlyptus globatus) garuntien renes, leit to Jahren breit von Anstralien verlögenes Katurgrobuft. In Tenefastand und Defter-verläs-lingaru grieglich geschiebt. Der billige Press vom i Mart von Original-classe, weiche febr tang reicht, troublich bie Nuchabigung Indermann auf Wieberer onligt bie Aufmaffung Jedermann gur Bieber-erleugung ber Gefundhele und Borbengung gegen Brantheit.

Heber 1500 Jobs und Danklagreiben

Schnerzen, Beden, Bruft, Hals-ichmerzen, Herenschuß, Atemnot, Schnupfen, Ropfichmerzen, Erfranfung ber inneren, edlen Grgane, alte Wunben, Bautfrantheiten etc. litten, unver-

den, hantskanigeiten eie. inten, und er lan ge jugegangen.
Riemand delte serfannen, fich daß bechwichtige Buch, in welchen die Encaloptio Kahnrake genan der kinden ind wieden die Krealoptio Kahnrake genan der keineben find und wie deren eleifältige, expolgreiche Anderdung der dem genannen Kronsfesten findstadet, tonwere zu lassen, Im Anteresie aller Leidenden send das Buch überalt hin gena umsfaust und habe darin zur überziegung eine Wenge Benguisse dem Geheitten zum Abdruch dingen lassen.
Blüngenthal i. Sa.

Ernst Hess. Gucathyend-Importeur.

Man achte genan auf bie Schupmarfe. Niederlagen in Mannheim: Mohrensty thefe G. Smellenberg, O 3, 5, Lower-Apochefe, Dr. Dirffdbruun, an ben D. anfen, E 2, 16. Rronen Apothete, R. W. Dilger, Tatterfauftr. 26

In allen Staaten patentierte

06, 2, Mech. Gordt. 06, 2 Telephon Nr. 39.

Bau- und Hunstschlosserel, Maustelegraphen-Anstalt Mannheim. Sendungen nach Auswärts gegen Nachnahme.

Ludwigshafen, Prinzregentenstr. 53.

Erteile unter personlicher Leitung Elektrische Lichtbäder, Elektrische Wannen-Bäder, Kohlensaure Soolbäder, sowie Elektro-Vibrations-Massage.

Dr. Raab.

Pelzwaren-Geschäft



anextannt beiter

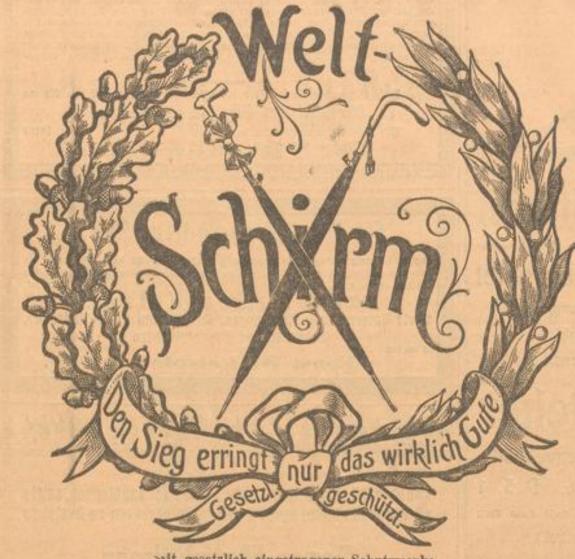
Tabakdünger

nad Borforife Des heren Tireftor hammerichtag u. nach Partent heutet fabrigiert, empfehlen und find ju jeder nöheren mustunfr bereit:

Die Dertreter:

J. Schmitt & Co., Mannheim, T 6, 25.

!! 1000 Tage Garantie!! Ausverkauf Ohne Zweifel



mit gesetzlich eingetragener Schutzmarke,

Das beste und vorteilhafteste

Weihnachts-Geschenk

für eine Dame oder einen Herrn.

Preis von NIK. 3.— an, bis zu den feinsten

Ausverkanf

aller anderen Schirme, fabelhaft billig.

ranz Jos. Heise

T 1, 6, Breiteftr., H 1, 2, Breiteftr., G 3, 7, Jungbuschftr.

beste u. sparsamste Pflanzenbutter

per Pfund 65 Pfg., zu haben in allen besseren Kolonialwaren-Geschäften.



Chocoladenhaus 0 6, 3 Heidelbergerstr.

ju boden.

Reine Labenmiete, feine Spefen, befchalb auch bie bifligen Breife.

Inh. A. Pietz, vorm. C. Unglenk. Grosse Auswahl neuer u. origineller Festgeschenke in allen Preislagen.

Chocolade Spielzeuge

für Knaben und Mädeben; Marke Sarotti, Sämtliche Artikel f. Kinderkanfläden. Nürnberger Lebkuchen von 10 Pfg. bis Mk. 2. 000000000000000000



garantiert naturrein, per Pfd. M. 1.- u. 1.20. webr. Imberger, T 1, 10. mm

Zu billigsten Tagespreisen alle Sorten

Buller Kollien in prima Qualitat frei vors Haus.

August Reichert. Kontor: Luisenring 27. Fernsprecher 856. G3,19. Daniel Merric G3,19.

---Copiermaschinen

Vervielfältigungs-Apparate

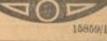
finden Sie in grönster Ans-wahr zu den billigsten g-schäft für Bureaubedarfs A. Löwenhaupt Senne Bacht. V. Fahlbusch N 1, 9 im Kaufhaus.

Ph. J. Schmitt Bureau und Mufterlager U 1, 16.

Flügel und Pianinos

allererste Fabrikate (Bechstein, Berdux, Ibach, Günther, Lipp, Obel u. Lechleiter etc.) in Kauf und Miete. Harmoniums doutsch. u. amer. Pabr.

Pieco-Magazin and Leftonstall



herren- und Damen-Salon

(separat) 13221
Restwolchen iur Tamen met ben neueden Trockenapparaten.
Seis Emgangaller Rendertening Auffied., Frilltannen. Schwäms wen, Seifen u. Buren, ale juna. ansiand. Parlümerten in reichhaltigem Beart. — Daarardeiten in vorsigheit gen unter Auflührung bei prampter u. billigher Beblemung empfredt bem geehrten Bublifum Buile W. neth-Stammel.

17950 B 3, 2. Erlepton 1578.

Leberftecte, Miteffer, We-Amisrothe und Commet-iproffen, fomn alle Unternheiten bes Befichts und Sanbe werben

Bernhardt's Lilienmild rabical bejettigt und bie ranbeffe, iprobeile hant wird über fracht weich, weiß und jart. a Glas DR, 1,50.

Medicinal Drog. z. roten Kreuz Eb. von Gionicot, N 4, 12, Kunffirofic



mmp

Chapeau - claques in feber Breitta in nur guten Qualitaten Elegante Formen

Gebr. Kunkel

Mannheim, F 1, 2, Ludwigs ofen, Ludwigsstry

fiftene, Enreibf greutie Ra-tifde, Baueratifde, Rlavier-frühte, Rocenetige ed Binilin pulte, Parcels und Ber fonbreiter, Batter e euc, Ger vier iiche, Canten- in Bor plagitanber, oplege Ice